

**Anfrage zur Sitzung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am
16.07.2026**

**Betrifft: Anfrage aus aktuellem Anlass des Rats Herrn Dr. Bresztowsky:
Konsequenzen der Ausschreitungen in Oberbilk für die Drogen- und Si-
cherheitspolitik**

Frage 1:

Welche konkreten Konsequenzen zieht die Stadt Düsseldorf aus diesen Ereignissen, insbesondere mit Blick auf die bereits bestehende hohe Gewaltkriminalität und die offene Drogenszene in diesem Viertel?

Antwort:

Die Verwaltung sieht keinen Zusammenhang zwischen den Ereignissen nach bzw. im Rahmen von Public Viewings bei Fußballspielen und Erkenntnissen aus der Kriminalitätsstatistik sowie Suchthilfe.

Frage 2:

Wird angesichts dieser Eskalation die geplante Eröffnung eines weiteren Drogenhilfeszentrums an der Eisenstraße 49 (unmittelbar in einem ohnehin hoch belasteten Gebiet und nahe Schulen) überdacht, ausgesetzt oder angepasst?

Antwort:

Nein.